

Pressereferat

Rathausplatz 2 – 4 • 79098 Freiburg
Tel.: 07 61 / 2 01 - 13 10
Fax: 07 61 / 2 01 - 13 99
Internet: www.freiburg.de
E-Mail: pressereferat@stadt.freiburg.de

Pressemitteilung

26. März 2021

Stadtteil Dietenbach: Freiburg erwirbt Grundstücke vom Land

Damit erhöht sich der städtische Flächenanteil im neuen Stadtteil Dietenbach auf rund 40 Prozent

OB Horn: „Die Einigung mit dem Land Baden-Württemberg ist ein wichtiger Meilenstein für unseren neuen Stadtteil. Dies verbessert die Ausgangslage für die Umsetzung unserer wohnungspolitischen Zielsetzungen erheblich“

Die Stadt Freiburg hat sich mit dem Land Baden-Württemberg auf den Erwerb einer 172.000 Quadratmeter großen Fläche im neuen Stadtteil Dietenbach geeinigt. Die Stadt zahlt dem Land für diese Grundstücke den zwischenzeitlich vom Gutachterausschuss fortgeschriebenen entwicklungsunbeeinflussten Anfangswert von 16,50 Euro pro Quadratmeter.

Im Gegenzug verpflichtet sich die Stadt, die übertragenen Landesgrundstücke bzw. Flächen in gleicher Größe im Baugebiet nur für den geförderten Wohnungsbau zu nutzen. Daneben sollen in den Beständen des frei finanzierten Wohnungsbaus 200 Belegungsrechte ohne Mietpreisbindung für Bedienstete des Landes Baden-Württemberg zur Verfügung gestellt werden.

OB Martin Horn: „Die Einigung mit dem Land Baden-Württemberg ist ein wichtiger Meilenstein für unseren neuen Stadtteil. Dafür sind wir dankbar, denn diese Einigung verbessert die Ausgangslage für die Umsetzung unserer wohnungspolitischen Ziele erheblich. Wir brauchen Wohnraum für alle Personen und Berufsgruppen, damit in Freiburg auch Erzieherinnen, Krankenpfleger oder Polizistinnen gut wohnen und arbeiten können. Dietenbach soll ein gemischtes und vor allem bezahlbares Quartier werden: für Familien mit niedrigen und mittleren Einkommen sowie für Schwellenhaushalte.“

Finanzbürgermeister Stefan Breiter ergänzt: „Ich freue mich über den nun erfolgten Abschluss der vor Jahren begonnenen

Grundstücksverhandlungen und dass Land und Stadt hier an einem Strang ziehen. Mit dem Verkauf der Flächen stellt das Land der Stadt Flächen für den dringend benötigten geförderten Wohnungsbau zur Verfügung.“

„Ich freue mich, dass wir bei der Planung des neuen Stadtteils einen weiteren wichtigen Schritt vorangekommen sind. Der Erwerb der Landesgrundstücke ist ein zentraler Schlüssel für die Umsetzung von bezahlbarem Wohnraum und damit auch für die soziale Weiterentwicklung unserer Stadt“, so Baubürgermeister Martin Haag.

Derzeit wird noch geprüft, ob die künftigen Baugrundstücke für die geplanten Personal- und Studierendenwohnungen für Uniklinik und Studierendenwerk im Eigentum des Landes oder der Stadt Freiburg stehen sollen. Für den Fall, dass die Stadt Eigentümerin wird, würde sie vom Land weitere Flächen im Umfang von 49.000 m² erwerben – hierzu soll die Entscheidung Ende des Jahres 2022 fallen.

Nach Zustimmung des Gemeinderates am 20. April soll der erste Kaufvertrag möglichst zeitnah beurkundet werden.

Weitere Informationen unter www.freiburg.de/stadtteil-dietenbach

Kontakt: Stefanie Werntgen, Amt für Projektentwicklung und Stadterneuerung, Tel: 0761/201-4034, stefanie.werntgen@stadt.freiburg.de